

**Termin**  
Samstag, 7.9.2019

**Treffpunkt**  
9.30 Uhr: Hauptbahnhof Stolberg,  
Parkplatz, Fahrt zur  
Finkenbergkirche

**Programm**  
10.00-10.30 Uhr: Begrüßung und Andacht  
(Pfarrer Jens Wegmann)  
10.30-12.30 Uhr: Die Finkenbergkirche und ihr  
Friedhof (Pfarrer i.R.  
Dr. Gerd Rosenbrock)  
12.30-14.30 Uhr: Mittagspause  
14.30-16.00 Uhr: Die Vogelsangkirche und ihr  
Friedhof (Pfarrer i.R.  
Dr. Gerd Rosenbrock)  
16.00-16.30 Uhr: Ein Gang zu einigen Kupfer-  
höfen (Pfarrer i.R.  
Dr. Gerd Rosenbrock)  
16.30-17.00 Uhr: Finkenbergkirche  
Orgelkonzert (Kantor  
Gunther Antensteiner)

**Ende der Veranstaltung**  
Gegen 17.00 Uhr

**Leitung und Organisation**  
Pfarrer i.R. Dr. Gerd Rosenbrock  
zusammen mit Dr. Beate Magen

**Kostenbeitrag:** 12,00 €  
(Zahlungsmodalitäten nach Anmeldeschluss in  
der Bestätigung)

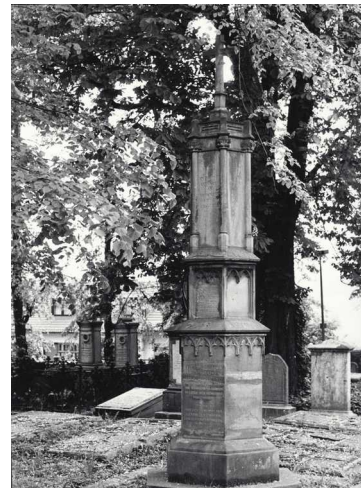
**Mittagessen**  
Die Mittagspause kann frei gestaltet werden  
(Vorschläge für Restaurants, in denen zu Mittag  
gegessen werden kann, werden vor der  
Mittagspause bekannt gegeben.)



Die Anfänge der  
Gemeinde liegen in der  
zweiten Hälfte des  
16. Jahrhunderts.  
Es waren vornehmlich  
reformierte und  
lutherische Familien,  
denen die Unter-  
herrschaft Stolberg

im Herzogtum Jülich Gelegenheit zum Aufbau  
einer Messingproduktion bot. Zahlreiche Kup-  
ferhöfe erinnern bis  
heute an die Anfänge  
einer vorindustriellen  
Herstellung.

Die Vogelsangkirche  
der lutherischen  
Gemeinde, erbaut ab  
1648, und die  
Finkenbergkirche der  
reformierten  
Gemeinde, nach zwei  
Vorgängerinnen erbaut  
1725, bewahren mit ihren historischen Friedhöfen  
bildhaft die Geschichte zweier  
Diasporagemeinden, die seit 1860 in der Union  
verbunden sind.



Fotos: Gunther Antensteiner – Caren Braun - Heike Scheidt – AEKR  
BSL046 (Bildarchiv), 26\_0002, 26\_0003, Wikimedia Commons

Die Gemeinde  
besitzt zudem ein  
reichhaltiges Archiv,  
dessen Bestände bis  
in die Anfangszeit  
zurückreichen.  
Der historische  
Bestand wird im  
Archiv der Evangeli-  
schen Kirche im  
Rheinland verwahrt.



**VRKG** Verein für  
Rheinische  
Kirchengeschichte

Hiermit melde ich mich  
für den Streifzug  
„**Evang. in  
Stolberg. Ein Gang  
durch die Kupfer-  
stadt**“ am Samstag,  
7.9.2019, verbindlich an.

.....  
(Vor- und Nachname)

.....  
(Straße, Hausnummer)

.....  
(Postleitzahl, Ort)

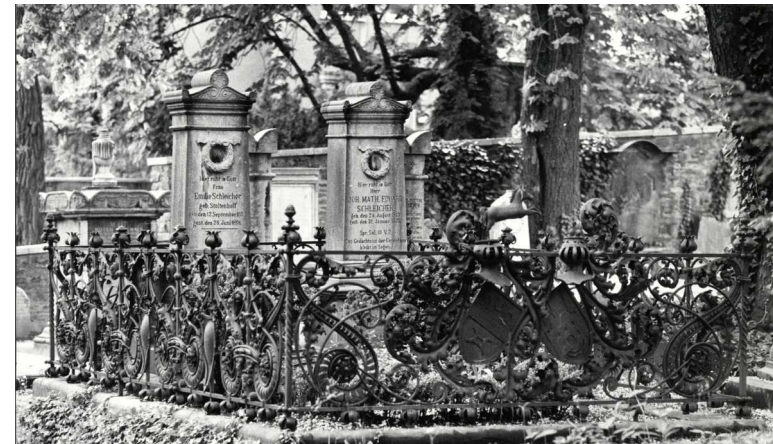
.....  
(Telefon)

.....  
(E-mail)

Anzahl der Personen: .....

- Ich komme mit der Deutschen Bahn.  
 Ich brauche für .... Personen eine Mitfahrgelegenheit  
ab .....
- Ich kann für .... Personen eine Mitfahrgelegenheit  
ab ..... bieten.

.....  
(Datum, Unterschrift)





Verein für  
Rheinische Kirchengeschichte  
c/o Frau Dr. Beate Magen  
Camesstr. 1  
40670 Meerbusch



**Hier unter:**

<http://vrkg.de/anmeldeformular-zum-Streifzug-2019>

**können Sie sich direkt anmelden.**

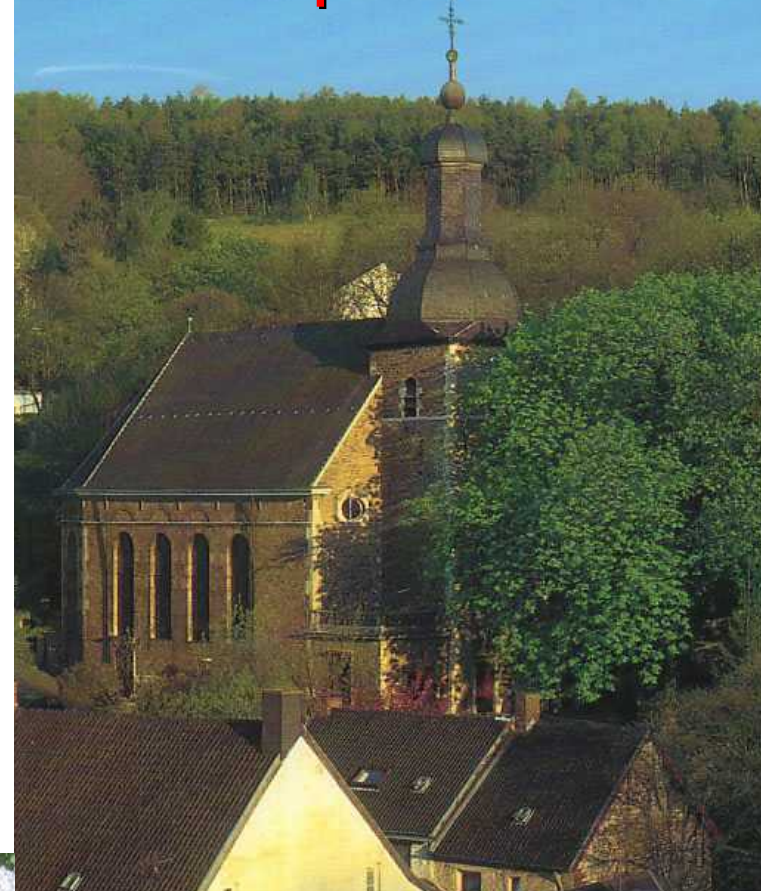
Oder Sie melden sich mit dem Anmeldeformular **per Briefpost** bis zum **30. August 2019** bei folgender Adresse an:

Frau Dr. Beate Magen  
Camesstr. 1, 40670 Meerbusch

**Wegbeschreibung, Parkmöglichkeiten und Bahnverbindungen** werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

**Weitere Informationen** können unter [beate.magen@vrkg.de](mailto:beate.magen@vrkg.de) eingeholt werden.

## „Evangelisch in Stolberg“ Ein Gang durch die Kupferstadt



**Ein Streifzug des Vereins  
für Rheinische  
Kirchengeschichte**

**Samstag,  
7. September 2019**

